

[3572.] **Zur Nachricht!!**  
Die in unsern Verlag übergegangene  
**Deutsche Reform**  
Können wir den Herren Verlegern sehr zu Inse-  
raten empfehlen. Die Auflage ist 4000 und  
der Preis für die dreispaltene Zeile 2 S.  
Berlin, 28. April 1849.  
Decker'sche Geheime Ober-Hofbuchdruckerei.

[3573.] **Zur Nachricht.**  
Meine Zahlungsliste nebst haarer Deckung  
habe ich heute meinem Commissionär, Herrn Stein-  
acker in Leipzig, überandt, welcher die Saldis  
ohne Uebertrag für mich auszahlen wird. Ich  
bitte um sofortigen Abschluß, um etwaige kleine  
Differenzen gleich nach der Messe ausgleichen zu  
können. Den Verbindlichkeiten gegen mich bitte  
ich gleichfalls nachzukommen.  
Eisleben, 28. April 1849.  
**F. Kubnt.**

[3574.] **Zur Nachricht.**  
Herr B. Diege in Anclam, leider seit meh-  
reren Wochen erkrankt, ist dadurch verhindert  
worden seine Zahlungsliste, bis jetzt einzusenden;  
dieselbe wird indessen noch während der Messe  
eingehen, und dann sofort von der längst einge-  
sandten Deckung erledigt werden.  
Leipzig, d. 5. Mai 1849.  
**A. F. Köhler.**

[3575.] Meine Zahlungsliste  
mit völliger Deckung übergab ich diesmal  
wieder meinem Commissionaire Herrn J. G.  
Mittler. Wie stets — saldire ich auch dies-  
mal ohne jeden Uebertrag.  
**Julius Hirschberg** in Glas.

[3576.] **Zur Notiz.**  
Herr A. G. Liebeskind in Leipzig wird  
auch in dieser Jub.-Messe die Güte haben, die  
mir zukommenden Saldis in Empfang zu nehmen  
und darüber zu quittiren.  
Berlin, 1849.  
**August Hirschwald.**

[3577.] **Bitte.**  
Sollte einem meiner resp. Collegen der Auf-  
enthalt des ehemals hieselbst etablirten jungen  
Kaufmanns, Friedrich Alexander Walter, gebür-  
tig aus Pasewalk, welcher noch vor zwei Jah-  
ren in Stettin, Demmin u. Pasewalk abwech-  
selnd anwesend war, bekannt sein, so bitte ich  
denselben um gefl. Mittheilung.  
**B. Kabus** in Danzig.

[3578.] **Musikalien-Nova betreffend.**  
Ich ersuche die Herren Musikalien-Ver-  
leger um regelmässige Zusendung ihrer Mu-  
sikalien-Nova  
**nach Chemnitz**  
(NB. auf das Leipziger Conto zu  
notiren)  
und verspreche die thätigste Verwendung.  
Chemnitz, den 28. Juli 1848.  
**C. A. Klemm.**

[3579.] Unterzeichnete empfiehlt ihr Lager von  
Reißzeugen,  
Stammbüchern ic.  
eigener Fabrik zu billigstem Preise.  
Leipzig, D.-M. 1849.  
**J. B. Klein's Kunst- u. Buchh.**

**Leipziger Börse am 7. Mai 1849.**

Course im 14 Thaler-Fuss.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. { k. S. 142% { 2 Mt. —		
Augsburg pr. 150 Ct. fl. { k. S. — { 2 Mt. —		102 3/4
Berlin pr. 100 $\rho$ Pr. Crt. { k. S. — { 2 Mt. —		99 3/4
Bremen pr. 100 $\rho$ Ladr. à 5 $\rho$ { k. S. — { 2 Mt. —		112 3/4
Breslau pr. 100 $\rho$ Pr. Crt. { k. S. — { 2 Mt. —		99 3/4
Frankfurt/M. pr. 100 Fl. in S.W. { k. S. — { 2 Mt. —		56 13/16
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. { k. S. 150 3/4 { 2 Mt. —		
London pr. 1 Pf. St. { k. S. 6.25 { 2 Mt. —		
Paris pr. 300 Frcs. { k. S. 81 5/8 { 2 Mt. —		
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 Kr. { k. S. 88 { 2 Mt. — { 3 Mt. —		
Augustd'or à 5 $\rho$ à 1/3 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . . . auf 100		
Pr. Friedrichsd'or à 5 $\rho$ idem „ d <sup>o</sup> .		
And. ausl. Louisd'or à 5 $\rho$ nach		
ger. Ausmünzungsfusse . . . . . d <sup>o</sup> .		123 3/4
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück		5 $\rho$ 17 1/2
Holländ. Duc. à 3 $\rho$ . . . . . auf 100		7 1/2
Kaiserl. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . . . . . „ d <sup>o</sup> .		7 1/2
Bresl. d <sup>o</sup> . à 65 1/2 As . . . . . „ d <sup>o</sup> .		6 3/4
Passir d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 65 As . . . . . „ d <sup>o</sup> .		6 3/4
Conv.-Spec. u. Guld. . . . . „ d <sup>o</sup> .		
Idem 10 u. 20 Kr. . . . . „ d <sup>o</sup> .		2 1/2
Gold pr. Mark fein Cölln. . . . .		
Silber „ d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . . . . .		

**Staatspapiere und Actien**  
*excl. Zinsen.*

Königl. Sächs. Staats-Papiere		
à 3% im von 1000 und 500 $\rho$ . . . . .		79 3/4
14 $\rho$ Fuss kleinere . . . . .		
— d <sup>o</sup> . — von 500 $\rho$ à 4% . . . . .	88 3/4	
— d <sup>o</sup> . — von 500 u. 200 $\rho$ à 5% . . . . .	102 3/4	
— d <sup>o</sup> . — kleinere . . . . .		
Königl. Sächs. Landrentenbriefe		
à 3 1/3% im von 1000 und 500 $\rho$ . . . . .		83 3/4
14 $\rho$ Fuss kleinere . . . . .		
Actien der ehem. S.-Bayr. E.-C. bis		
Mich. 1855 à 4%, später à 3% à 100 $\rho$	78	
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine		
à 3% im von 1000 und 500 $\rho$ . . . . .		79 3/4
20 $\rho$ Fuss kleinere . . . . .		
Leipziger Stadt-Obligationen		
à 3% im von 1000 und 500 $\rho$ . . . . .		90
14 $\rho$ Fuss kleinere . . . . .		
Sächs. erbl. Pfandbr. v. 500 $\rho$ . . . . .		83
à 3 1/3% v. 100 u. 25 $\rho$ . . . . .		
d <sup>o</sup> . lausitzer d <sup>o</sup> . à 3% . . . . .		81 1/4
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 3 1/2% . . . . .		90
d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . à 4% . . . . .		99 1/2
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-		
Obligationen à 3 1/2% . . . . .		98 1/2
Chemnitz-Riesaer Eisenbahn-Anleihe		
zu 10 $\rho$ à 4% . . . . .		
Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine		
à 3 1/2% in Pr. Crt. pr. 100 . . . . .		
Hamburger Feuer-C.-Anl. à 3 1/2% . . . . .		
(300 Mk. Bco. = 150 $\rho$ ) . . . . .		
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv.		
à 5% laufende Zinsen . . . . .		
à 4% . . . . .		
à 3% . . . . .		
à 103% im 14 $\rho$ Fuss		
Actien d. W. B. pr. St. à 103% . . . . .		
Leipz. Bank Actien à 250 $\rho$ pr. 100	142 1/2	
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 $\rho$ pr. 100	95	
Sächs.-Schles. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . pr. 100	73 1/2	
Löbau-Zittauer d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . pr. 100	14	
Magdeh.-Leipz. d <sup>o</sup> . d <sup>o</sup> . pr. 100	169	
Chemn.-Ries. E.-B.-Actien à 100 $\rho$ z. Z.		
zinslos . . . . .	20	

**Ang gekommen sind:**

Firma.	Name.	Wohnung.
Kanis in Gera.	Herr H. Kanis.	Stadt Hamburg.
Körner in Erfurt.	= G. W. Körner.	Stadt Wien.
Krenkel in Perleberg.	= Krenkel.	Stadt Rom.
Leibrock in Braunschweig.	= Ed. Leibrock.	Stadt Hamburg.
Leopold in Rostock.	= G. B. Leopold.	Stadt Rom.
Rauk'sche Buchh. in Berlin.	= C. Rauk.	Hôtel garni (Nikolaisstraße.)
Rauk & Co. in Berlin.	= A. Rauk.	
Ries in Berlin.	= Ad. Ries.	Deutsches Haus.
Samter in Königsberg.	= A. Samter.	Nr. 25, Katharinenstraße.

**Uebersicht des Inhalts.**

Einladung des Revisionsausschusses d. Actionäre d. deutschen Buchhändlerbörse. — Neuigl. des deutschen Buchhandels. — Neuigl. des deutschen Musikalienhandels. — Die Buchhändler-Wittwen-Casse. — Bericht über die Wirksamkeit der Berliner Buchhändler-Markthelfer-Kranken- und Sterbe-Casse. — Neuigl. der ausländischen Litteratur. — Anzeigebblatt Nr. 3544—3579. — Angekommene Buchhändler.

Anonyme 3568. 3570.	Hermann in Fr. 3548. 3549.	Köhler, K. F. 3574.	Scholz 3552.
Decker 3572.	Heymann, C. 3544. 3550.	Körner in C. 3557.	Schulz & Co. 3559.
Engelhardt 3551.	Hirschberg 3575.	Kubnt 3573.	Schulze in D. 3546.
Forstner 3556.	Hirschwald, A. 3576.	Udning & Co. 3562.	Sorge 3553.
Friedländer in Berl. 3569.	Kabus 3577.	Neubürger 3563.	Tauchnitz, K. 3555.
Gaebel 3566.	Kießling & Co. 3545.	Oberdorfer 3564.	Wesermann 3547. 3554.
Günther, C. in L. 3560.	Klein 3579.	Pfautsch & Wolf 3565.	Williams & R. 3561. 3567.
Herbig, F. L. 3571.	Klemm, C. A. 3578.	Scheitlin & B. 3558.	

Verantwortlicher Redacteur: G. Remmelmann. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: H. Kirchner.

Mit dem heutigen Stücke wird No. 4 (April) des monatlichen Neuigkeiten-Verzeichnisses ausgegeben.

